



Pressedienst

20. April 2020

229/2020 **Offene Videokonferenz zum Thema Schule**

230/2020 **Stadt setzt Kita- und OGS-Beiträge auch für Mai aus**

231/2020 **Stadtbibliothek öffnet wieder**

232/2020 **Neues Amtsblatt erschienen**

233/2020 **Ratssitzung wird erstmals live übertragen**

234/2020 **Stadtverwaltung stellt Händlern Handout für
Corona-Maßnahmen zur Verfügung**

235/2020 **Versteigerung von Fundsachen über das Internet**





20. April 2020

229/2020

Offene Videokonferenz zum Thema Schule

Die Corona-Regelungen bei der schrittweisen Wiederöffnung der Schulen durch das nordrhein-westfälische Schulministerium sind komplex. In diesem Zusammenhang ist es der Stadt Castrop-Rauxel wichtig, die Auswirkungen der aktuellen Schulpolitik in Castrop-Rauxel gezielt für und mit Eltern, Schülern und Lehrern zu erläutern. Fragen sollen direkt beantwortet und den Betroffenen die Gelegenheit gegeben werden, sich selbst zu äußern.

Daher lädt die Verwaltungsspitze am Dienstag, 21. April, um 14.00 Uhr zu einer offenen Videokonferenz zum Thema Schule ein. Teilnehmen werden neben Bürgermeister Rajko Kravanja auch Lisa Kapteinat (MdL), Michael Eckhardt (Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer), Bettina Lenort (Stadtbaurätin) und Regina Kleff (Beigeordnete für Soziales). Außerdem wurde ein/e Vertreter/in des Schulministeriums angefragt.

„Wir werden einen Überblick über den aktuellen Sachstand geben“, erklärt Bürgermeister Rajko Kravanja, „und dann gibt es für die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Meinung zu sagen und natürlich Fragen zu stellen.“





Pressedienst

Seite 2

Die online Konferenz erfolgt über die Videokonferenzsoftware Zoom. Über folgende Zugangsdaten ist die Teilnahme an der Video-Konferenz möglich: <https://zoom.us/j/96712390630>, Die Meeting-ID lautet 967-1239-0630.

Wie man an einem Zoom-Meeting teilnehmen kann, zeigt die Support-Seite Zoom unter: <https://support.zoom.us/hc/de>. Hier finden sich Video-Anleitungen und viele weitere Erklärungen. Die Einwahl zur Konferenz ist über PC, Smartphone oder Telefon möglich. Eine Schnelleinwahl mobil erfolgt über die Nummer: +496971049922, danach muss folgende Nummer eingegeben werden: 96712390630# (für Anrufe innerhalb Deutschlands) oder über die +493056795800, mit folgender Zahlenreihung: 96712390630#. Die Einwahl nach aktuellem Standort erfolgt über die +49 69 7104 9922, die +49 30 5679 5800 oder die +49 695 050 2596.

Sollte dieses Angebot viele Interessenten finden, die sich an dem Termin nicht mehr mit einschalten können, wird die Veranstaltung zu einem späteren Termin gegebenenfalls noch einmal wiederholt.





20. April 2020

230/2020

Stadt setzt Kita- und OGS-Beiträge auch für Mai aus

Da die Kinderbetreuung alle Familien während der aktuellen Schließung von Kitas und Schulen vor große Herausforderungen stellt, kommt die Stadt Castrop-Rauxel ihnen auch weiterhin finanziell entgegen.

Nachdem die Stadtverwaltung für den Monat April keine Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und die Offene Ganztagsbetreuung abgebucht hatte, wird sie dies auch im Mai nicht tun.

Eltern, die einen Dauerauftrag eingerichtet haben oder per normaler Überweisung bezahlen, mögen ihren Dauerauftrag für den Monat Mai bitte löschen bzw. nicht überweisen. Dies gilt auch für Eltern, deren Kinder momentan in einer Notgruppe betreut werden. Die Beiträge für April und Mai werden ausnahmslos allen erlassen. Auch die Verpflegungsentgelte der städtischen Kitas und der Offenen Ganztagschulen werden nicht abgebucht bzw. brauchen nicht überwiesen zu werden. Wichtiger Hinweis: Wie nicht städtische Träger bezüglich der Verpflegungsbeiträge entscheiden, müssen Eltern bei ihrer jeweiligen Kindertageseinrichtung erfragen.

Rückfragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Elternbeiträge des Bereichs Leistungen für Kinder, Jugend und Familie der Stadtverwaltung per E-Mail unter tageseinrichtung@castrop-rauxel.de.





20. April 2020

231/2020

Stadtbibliothek öffnet wieder

Endlich! Nach fünfwöchiger Schließung als Vorsichtsmaßnahme gegen die Verbreitung des Coronavirus kann die Stadtbibliothek in der Castroper Altstadt, Im Ort 2, am Donnerstagmorgen, 23. April, ihre Pforten wieder öffnen.

Zunächst ist der Bibliotheksbetrieb allerdings nur eingeschränkt möglich, da strenge hygienische Schutzmaßnahmen eingehalten werden müssen. Im Grunde beginnt die Stadtbibliothek nach ihrer Wiedereröffnung vorrangig mit ihrem Kerngeschäft: neue Medien ausleihen und ausgeliehene Medien zurücknehmen.

Nicht möglich ist die Nutzung der Computerplätze, und auch WLAN wird noch nicht wieder angeboten. Zeitungen und Zeitschriften können vorerst nicht vor Ort gelesen werden, und Lerngruppen sind untersagt. Maximal 30 Kundinnen und Kunden dürfen sich gleichzeitig in der Stadtbibliothek aufhalten. Es ist ein Abstand von mindestens 1,5 Metern einzuhalten, und bei Betreten der Bibliothek müssen Besucherinnen und Besucher sich mittels eines bereitgestellten Mittels die Hände desinfizieren.

Öffnungszeiten ab Donnerstag, 23. April:

- dienstags und donnerstags von 10.00 bis 18.00 Uhr
- freitags von 13.30 bis 18.00 Uhr
- samstags von 10.00 bis 13.00 Uhr
- montags und mittwochs geschlossen





Pressedienst

20. April 2020

232/2020

Neues Amtsblatt erschienen

Die Ausgabe 13/2020 des städtischen Amtsblattes ist mit folgenden Inhalten erschienen:

- Tagesordnung zur Sitzung des Rates der Stadt am Donnerstag, 30. April, um 17.30 Uhr in der Stadthalle
- Versteigerung von Fundsachen über das Internet
- Öffentliche Zustellung

Auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de stehen die Amtsblätter unter dem Menüpunkt „Bürgerservice, Politik und Verwaltung / Verwaltung“, zum Abruf bereit. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich hier auch für ein Abonnement der zukünftigen Ausgaben registrieren. Diese Zustellung erfolgt dann nach Erscheinen jedes neuen Amtsblattes kostenlos per E-Mail.

Außerdem hängt das neue Amtsblatt an der Glasfassade des Oberen Ratssaalfoyers aus, direkt von außen einsehbar auf Höhe des Rathaus-Eingangs C.





20. April 2020

233/2020

Ratssitzung wird erstmals live übertragen

Überall ist wegen der aktuellen Pandemie auf eine strikte Einhaltung der Abstandsregeln zu achten. Dies betrifft also auch den Rat der Stadt, dessen Sitzung am Donnerstag, 30. April, um 17.30 Uhr nicht im Ratssaal am Europaplatz, sondern in der Stadthalle gegenüber stattfinden wird.

Erstmalig bietet die Stadt Castrop-Rauxel an, die Ratssitzung live im Internet auf dem YouTube-Kanal der Stadtverwaltung mitzuverfolgen. Die Übertragung realisiert CAS-TV Bürgerfernsehen e.V.. Für diese Unterstützung sind Stadtverwaltung und Politik sehr dankbar. Die Fraktionen haben sich darauf geeinigt, dass der Rat lediglich in halber Größe tagt und nur dringende Themen auf die Tagesordnung kommen.

Zu Beginn jeder Ratssitzung ist eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner eingeplant. Auch diesmal können Bürgerinnen und Bürger dem Rat der Stadt Fragen stellen, und zwar per E-Mail bis Donnerstag, 30. April, 16.00 Uhr. Die Adresse dafür lautet ratsangelegenheiten@castrop-rauxel.de.

Unter Einhaltung der Abstandsregeln könnten neben den 26 Ratsmitgliedern, dem Verwaltungsvorstand, der Schriftführung und den Pressevertretern noch maximal 20 Zuschauer an der Ratssitzung teilnehmen.





Pressedienst

Seite 2

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die trotz des Distanzgebots die Ratssitzung in der Stadthalle besuchen möchten, müssen sich vorab in die Zuschauerliste eintragen lassen. Möglich ist dies am Donnerstag, 30. April, ab 8.00 Uhr entweder per E-Mail an ratsangelegenheiten@castrop-rauxel.de oder telefonisch unter 02305 / 106-2215. Vergeben werden die Plätze nach der Reihenfolge der Anrufe bzw. Mails und nicht mehr als zwei Plätze pro Mail bzw. pro Anruf. Eine persönliche Vorsprache ist wegen der Besuchsbeschränkungen im Rathaus nicht möglich.

Durch die Sicherheitskontrolle am Eingang der Stadthalle werden dann am Nachmittag ab 17.00 Uhr nur Personen eingelassen, die auch auf der Teilnehmerliste verzeichnet sind.





20. April 2020

234/2020

Stadtverwaltung stellt Händlern Handout für Corona-Maßnahmen zur Verfügung

Zum Schutz der Händler, Angestellten und Kunden der Geschäfte, die seit Montag, 20. April, wieder ihre Türen öffnen dürfen, hat der städtische Bereich Ordnung und Bürgerservice ein Handout für Ladenlokale zusammengestellt, in dem acht Hinweise zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Corona-Virus aufgelistet sind.

Das Handout orientiert sich an den Vorgaben von Bund, Land und Robert-Koch-Institut und gibt Handlungshinweise zu den Themen Spuckschutz, Abstandsregelungen, Bodenmarkierungen, Warteschlangen, Kundenmenge, Desinfektion, Zutrittssteuerung, Ordnungspersonal und Kontaktunterbindung. Die persönliche Verteilung des Handouts am Montagmorgen durch den Kommunalen Ordnungsdienst wurde von den Castrop-Rauxeler Händlern begrüßt.

Das PDF des Handouts kann zudem auf der Seite www.castrop-rauxel.de/Inhalte/Wohnen_Wirtschaft heruntergeladen werden.





20. April 2020

235/2020

Versteigerung von Fundsachen über das Internet

Fundgegenstände, die innerhalb der gesetzlichen Frist nicht abgeholt wurden, kommen unter den Hammer. Vom 14. bis 24. Mai wird die Stadt Castrop-Rauxel erstmalig Fahrräder und andere Fundsachen wie Handys, Brillen und Schmuck über das Internet versteigern.

Im Online-Portal www.sonderauktionen.net werden die Fundsachen bereits jetzt in einer Vorschau angeboten und ab Donnerstagabend, 14. Mai, (20.00 Uhr) hierüber auch versteigert. Maximal bis Sonntag, 24. Mai, (20.00 Uhr) läuft die Versteigerung.

Wer eines der Fundstücke aus der Vorschau als sein Eigentum erkennt, sollte sich bis spätestens Donnerstag, 30. April, beim Bereich Ordnung und Bürgerservice der Stadtverwaltung im Rathaus melden und einen Eigentumsnachweis, z.B. einen Kaufbeleg, vorlegen. Per E-Mail ist das Fundbüro über ordnungswesen@castrop-rauxel.de und telefonisch unter 02305 / 106-2379 erreichbar. Nach Ablauf dieser Ausschlussfrist können keine Rechte mehr an diesen Fundgegenständen geltend gemacht werden.

